Wiesbadener Bade-Blatt

Aboutementspreis:

r das Jahr . . Mk. 8.-1 ... [Mk. 9.50]

Rur- und Fremdenliste.

Für das Jahr . . Mk. 8.— mit mit Mk. 9.50 ... 6.20 ... Wierteijahr ... 3.— lohn ... 4.— lohn ... 1.80

Organ der Städt.

46. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Eturückungsgebühr: fünfgespaltene Petitzelle oder deres Raum 15 Pf.

Reklamezeile Mk, 2.

wiederholter Insertion wird Rabalt bowilligt.

46. Jahrgang.

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen. in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt keine Gewähr übernommen.

Nr. 22.

Montag, 22. Januar

1912.

38. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Nachmittags 4 Uhr.

- Ouverture zur Operette "Die schöne Galathea" . . . Fr. v. Suppé 2. Melodie A. Rubinstein 3. Neu-Wien, Walzer . . . Joh. Strauss
- 4. Vilja-Lied aus der Operette "Die lustige Witwe" . . Fr. Lehár
- España, Rhapsodie . . . E. Chabrier 6. Ouverture zur Oper "Die
- diebische Elster" . . . G. Rossini 7. Intermezzo aus dem Ballet "Naïla" L. Delibes
- 8. Fragmente aus der Oper "Der fliegende Holländer". R. Wagner
-

39. Abonnements - Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 Uhr.

- 1. Ouverture zu "Turandot" . V. Lachner
- 2. Traumpantomime aus der Oper "Hänsel und Gretel". . E. Humperdinck
- 3. Serenata M. Moszkowski 4. Wein, Weib und Gesang,
- Walzer Joh. Strauss 5. Fantasie aus der Oper "Die
- Zauberflöte* . . . W. A. Mozart-Lüstner 6. a) Nordisches Wiegenlied O. Köhler
- b) Trautes Dämmerstündchen 7. Potpourri aus der Oper
- "Der Waffenschmied" . . A. Lortzing
- 8. Zur Parade, Marsch . . E. Wemheuer

Grand Bar Bristol, Bareustrasse 6 Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens.

ABONNEMENTS AUF DAS WIESBADENER BADE-BLATT (KUR- UND FREMDENLISTE) KÖNNEN JEDERZEIT BEGONNEN WERDEN.

Wiesbaden, den 22. Januar.

Auf das heute (Residenz-Theater.) Montag stattfindende zweite (letzte) Jubilaums-Gastspiel August Junkermann als unübertrefflicher "Onkel Brasig* wird hiermit nochmals aufmerksam gemacht. Am Dienstag wird das mit so grossem Beifall aufgenommene neue Lustspiel ,a. G." (als Gast) von R. Wilde wiederholt. Das Residenztheater begeht am Mittwoch Friedrichs des Grossen 200 jährigen Geburtstag in literarisch würdiger Weise, indem es das beste deutsche Lustspiel, das wie kein anderes das Friedericianische Preussentum und die schlichte Grösse des Monarchen kennzeichnet, Lessings "Minna von Barnhelm*, aufführt. Anstelle eines ruhmredigen Vorspruchs wird der Abend mit der geistvollen aus echt Lessing'schem Geiste geborenen, klar und scharf charakterisierenden Rede Herbert Eulenberg's (aus seinen Schattenbildern) "Etwas über Friedrich den Grossen* eingeleitet. - In Vorbereitung ist das in Berlin mit grösstem Erfolg gegebene romantische Lustspiel "Heiligenwald" von Alfred Halm und Rob. Saudek, das am nächsten Samstag zum ersten Male gegeben wird.

Kurhaus Wiesbaden.

Dienstag, den 23. Januar. 4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaale. Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnementsoder Kurtaxkarten

Mittwoch, den 24. Januar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle. 4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements-

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Einziger Vortrags-Abend Frank und Tilly Wedekind.

Vortragsfolge.

- 1. Prolog zu dem Schauspiel "Erdgeist".
- Lieder aus , Vier Jahreszeiten*.
- 3. Rabbi Esra.
- 4. Lieder aus "Vier Jahreszeiten".
- 5. Prolog zu und
- Dialog aus dem Trauerspiel "So ist das Leben". 6. Prolog zu dem Schauspiel "Die Büchse der
- Pandora . .--4. Reihe: 4 Mk.; 5.--8. Reihe: 3 Mk.; 9.--14. Reihe: 2 Mk.; Galerie 1 Mk. (Sämtliche Plätze numeriert.)
- Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Donnerstag, den 25. Januar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 26. Januar.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements-

Abends 8 Uhr Im Abonnement im grossen Saale: Zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers und Königs:

Fest-Konzert

des Kurorchesters

mit patriotischem Programm. Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Samstag, den 27. Januar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle. Am Geburtstage Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

Nachmittags 2 Uhr: Festmahl

im grossen Saale.

Sonntag, den 28. Januar.

111/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Soli, Duette, Terzette und Ensemble-Szenen (zum Teil in Kostumen) aus modernen Operetten von Fall, Offenbach, Lehár, Reinhardt, Gilbert und O. Strauss. Mitwirkende:

Die Damen: Mia Adam, Lila Harves; die Herren: Gustav Fünfgeld, Alfred Haase, Josef Wallbrück, Carl de Giorgi, sämtlich vom Stadttheater in Hanau a. M.

Direktion: A. Steffter.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Dirigent: Herr Kapellmeister Leo Kähler vom Stadttheater in Hanau.

Regie: Herr Direktor Adalbert Steffter

Logensitz 3 Mk., I. Parkett 1.—20. Reibe: 2 Mk., I. Parkett 21.—26. Reibe und Mittelgalerie 1. und 2. Reibe: 1.50 Mk., alle übrigen Plätze: 1 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus Wiesbaden.

Die Maskenbälle der Kurverwaltung finden an folgenden Tagen statt:

- II. Maskenball: Samstag, den 3. Februar.
- III. Maskenball: Samstag, den 10. Februar.
- IV. Maskenball: Samstag, den 17. Februar.

Städtische Kurverwaltung.

Nichtabonnenten.

Eintritt

Eröffnung

Radium-Emanatoriums

Dienstag, den 23. Januar 1912. Betriebszeit:

10-12 Uhr vormittags erste Sitzung, 3- 5 Uhr nachmittags zweite Sitzung.

Preise: Eine 2 stündige Sitzung 3 Mk, 10 Sitzungen im Abonnement 25 Mk.

Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhältlich.

Städt. Kurverwaltung.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenraumen, Gesell-schaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thee-dansants etc. Reichhaltige Speisenkarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an. Münchener Exportbier Pilsener Urquell Bürgeri, Brauhaus. Löwenbräu. Wiesbadener Felsenkeller - Bier.

> Billard-Zimmer. Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gemachse. Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle. W. Ruthe, Hodisferant Sr. Najestät des Kaisers u. Königs.

Badhaus und Hotel zum Hahn,

Spiegelgasse 15.

Neue, komfortabel einger. Bäder mit direkter Zuleitung aus den städt. Thermalquellen u. am Kochbrunnen. — Pens.-Arrangements. Bes.: 0. Horz. 8848

Töchterpensionat "Waldidylle" I. Ranges

Hotel und Badhaus "zum golden Kreuz"

6 Spiegelgasse 6.

000

Thermalbäder aus eigener Quelle. 8852 Grosse, neu eingericht. Badehalle.

Aller moderner Komfort.

Fremdenpension "Columbia"

Villa "Mon-Repos"
Tel. 584 Wishaden Frankfurterstr. 6
Haus I. Ranges — Zentral-Heizung.
Elektr. Licht. I. Kurlage, in nüchster
Nähe von Kurhaus u. Kgl. Theater. Neue moderne Einrichtung. Garten, Bäder. Balkons, Vorzügliche Küche, Mässige Preise. Bertha Rexroth.

Pension Internationale Leberberg 11 a.

Grosses, vornehmes Haus in freier und rubiger Lage, in nächster Nähe des Kurhauses, Theaters u. Promenade. Elektr. Licht — Wasserheizung — Lift — Mineral- und Süsswasser-Räder. Elegante Speise. Gesell. Bäder. Elegante Speise-, Gesell-schafts- Rauch- u. Konversations-Zimmer. Zimmer mit Pension von 35 Mark per Woche.

Wohnungs-Nachweis - Bureau

Bahnhofstr. 8. Telephon 708.

Grösste Auswahl von Miet- und Kaufobjekten jeder Art. 8919

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg Feinste und ruhige Kurlage 3 Min. v. Kurhaus und Theater

Komfort, einger, Zimmer mit u. ohne Pension. Preis 4-7 Mk. m. Pension. Vorteilh. Arrangements f. Daueru. Wintergliste. — Garten, Blider. Convers. franz., engl. u. deutsch. 8936 Bes.; Frl. M. I., Schumacher.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telephon 1041 vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralbeizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-pflegung. Mäss. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements. Frau Martha Heinsen, früher

Pension Fürst Bismarck, 8848

Immobilien **Hypotheken** Vermietungen J. Chr. Glücklich

Wiesbaden - 8885 Wilhelmstrasse 56.

Damensalon Giersch. Shampoonieren 1 Mk., mit Frisur u. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg. Spezialgeschäft aller Haararbeiten Goldgasse 18, v. d. Langgasse,

Berlitz School of Languages Luisenstrasse 7 Englisch, Französisch,

Italienisch

Deutsch für Ausländer.

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission Michelsberg 24 8887

empfiehlt sich in aller Art christlicher Lektüre, Bibeln u. Bibelwerke, sowie interessante Missionsliteratur etc. Alle bestellt. Bücher werden bald besorgt.

0000000000|0|000000000000

Telephon 977 Gebr. Baum Telephon 977

6 Webergasse :: Ecke Kleine Burgstrasse 11

Erstes Spezial-Geschäft

Kinder-Garderoben

(Confection für junge Damen und junge Herren)

Strumpfwaren, Tricotagen, Handschuhe Damen-Blousen

Morgenröcke

Matinées

Kirchgasse 27 Telephon 2869

Damenschneider

10 Jahre I. Zuschneider i. Fa. J. Bacharach hier

Schneiderkleider

— Grosses Stofflager. —



Antiquitäten.

Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.

L. Metzler

zwischen Hotel Nassau und Cecilie. 8899 Edelsteine, Perien.

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Vertreter J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56.

Dampfer - Expeditionen

des Nordd. Lloyd in Bremen in der Zeit vom 21. bis 27. Januar 1912:

Ab Bremerhaven: D. , Prinzess Alice* 42. Jan. nach Ostasien. D. Köln" 25. Januar nach Philadelphia und Baltimore. "Heidelberg" 27. Januar nach Brasilien. D. "Göttingen" 27. Jan. nach Australien.

Ab Newyork: D. "George Washington" 23. Januar nach Bremen über Plymouth und Cherbourg.

Ab Baltimore: D. "Willehad" 27. Jan. nach Bremen,

Ab Marseille: D. , Prinz-Regent Luitpold* 24. Januar nach

Ab Alexandrien: D. "Schleswig" 24. Jan. nach Marseille Syrakus und Tunis. D. "Prinz Heinrich" 27. Jan. nach Genua über Neapel.

Ab Yokohama: D. "Goeben" 27. Januar nach Bremen über Hongkong, Singapore etc.

Ab Sydney: D. "Seydlitz" 24. Jan. nach Bremen über Melbourne, Colombo etc.

Neueste Dampferbewegungen:

D. "George Washington" nach Newyork, 16 Jan. in Newyork D. "Main" nach Baltimore, 19. Jan. von Bremerhaven D. "Rhein" nach Baltimore, 17. Januar in Baltimore

D. "Javorina" nach Brasilien, 17. Jan. von Antwerpen D. "Würzburg" nach Brasilien, 17. Jan. von Las Palmas

D. "Crefeld" nach Brasilien, 16. Jan. in Rio de Janeiro D. "Grosser Kurfürst", nach Australien, 18. Jan. in Antwerpen

D. "Friedrich der Grosse" nach Australien, 19. Jan. in Colombo

D. "Thüringen" nach Australien, 17. Jan. von Antwerpen

D. "Yorck" nach Ostasien, 17. Jan. von Southampton D. "Prinz Eitel Friedrich" nach Ostasien, 17. Jan. in Suez

D. "Derfflinger" nach Ostasien, 18. Jan. in Penang D. "Goeben" nach Ostasien, 17. Jan. in Tsingtau

D. "Heidelberg" nach Bremen, 17. Jan. in Antwerpen D. "Erlangen" nach Bremen, 18. Jan. von Oporto

D. "Halle" nach Bremen, 19. Jan. von Santos

D. "Bremen" nach Bremen, 18. Jan. Dover passiert

D. "Königin Luise" nach Bremen, 19. Jan. in Colombo D. "Helgoland" nach Bremen, 18. Jan. Perim passiert D. "Greifswald" nach Bremen, 18. Jan. in Suez

D. "Hessen" nach Bremen, 17. Jan. von Brisbane

D. ,Kleist* nach Bremen, 17. Jan. von Port Said

D. "Būlow" nach Bremen, 18. Jan, in Shanghai

D. "Berlin" nach Newyork, 16. Jan. in Newyork

D. "Prinz Heinrich" nach Genua, 18. Jan. in Genua D. Prinz-Reg. Luitpold nach Marseille, 17. Jan. von

Alexandrien

D. "Schleswig" nach Alexandrien, 17. Jan. von Marseille

Kapellenstrasse S2. Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der schönsten Besitze Wiesbadens, gr. obstreicher Park, nach Norden und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Erlernen fremder Sprachen. Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im In- und Auslande. Vorsteherinnen H. Weber und L. Kopp.

Wiesbaden

Wilhelmstr. Ecke Kaiser Friedrich-Platz Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

W. Wissotzky & Cie. Russischer Tee

Originalpackung in allen Qualitäten und Grössen, stets frisch und von neuester Ernte

Mediz. Drogerie A. Cratz Inh. Franz Roedler

2 Min. vom Kochbrunnen Langgasse 23 direkt neben dem Tagblatthaus.

- (Spielplan des Walhalla-Operetten-Theaters vom 22. bis 28. Januar.). Montag, den 22.: "Der Witwenball". Dienstag, den 23.: "Witwenball". Mittwoch, den 24.: "Die moderne Eva". Donnerstag, den 26.: "Der Lockvogel". Freitag, den 26.: "Der Witwenball". Samstag, den 27.: Geschlossen. Sonntag, den 28.: Nachmittags "Der lustige Kakadu". Abends

Zur Nachricht für die Kurfremden der Stadt Wiesbaden.

Behörden und Verkehrsanstalten.

Stadtverwaltung, Magistrat etc. im Rathause auf dem Schlossplatz.

Königl. Polizeipräsidium: Friedrichstrasse 25.
Polizeireviere: L. Revier: Lehrstrasse 27. 11. Revier: Albrechtstrasse 34. III. Revier: Bertramstrasse 22, IV. Revier: Webergasse 44, V. Revier: Platterstrasse 16.

Königl. Amtsgericht: | Gerichtsstrasse 2.

Königh Regierung: Bahnhofstrasse 15 und Rheinstrasse 35/37.

Landesbank: Rheinstrasse 42. Landesbaus: Kaiser Friedrich-Ring 75. Königl. Landrats-Amt: Lessingstrasse 16.

Reichsbank: Luisenstrasse 21.

Regierungsnauptkasse: Kneinstrasse 30/31.

Städt. Feuer- und Sanitätswache, Neugasse 6. — An das Fernsprechamt unter Nr. 945 angeschlossen und kann jederzeit bei Brand-, bezw. Unglücksfällen durch das Telephon benachrichtigt werden.

Kaiserl. Post- und Telegraphenämter.

Raiserl. Post- und Telegraphenämter.

Postamt 1 (Hauptpostamt) Rheinstr. 23/25. Zweigpostanstalten: Taunusstr. 1 (Berliner Hof), Schützenhofstr. 3, Bismarckring 27. — Das Hauptpostamt ist geöffnet an Werktagen: Im Sommerhalbjahr: Von vormittags 7 Uhr bis abends 8 Uhr. Im Winterhalbjahr: Von vormittags 8 bis abends 8 Uhr. An Sonn- und Feiertagen: Postamt I. (Hauptpostamt) von vorm. 7—9 Uhr (im Winter von 8—9 Uhr vorm.) und von 11½ vorm. bis 1 Uhr nachmittags Die Zweigpostanstalten sind an Sonn- und Feiertagen geschlossen. Vom 1. Mai bis 30. Sept. ist das Postamt 4 (Taunusstr. 1) an Sonn- und Feiertagen von 7—9 Uhr vorm. und 11½ Uhr vorm. bis 1 Uhr nachm. geöffnet.

Postamt 5 (Bahnhof). Das Postamt ist geöffnet an Werktagen: Im Sommerhalbjahr: Von vorm. 7 bis abends 8 Uhr. Im Winterhalbjahr: Von vorm. 8 bis abends 8 Uhr. An Sonn- und Feiertagen geschlossen. Für den Telegraphen- und Fernsprechdienst is das Postamt 5 ununterbrochen geöffnet (nach Schalterschluss Eingang Packkan.mer).

Das Telegraphenamt ist ebenso wie das demselben unterstellte Fernsprechamt Tag und Nacht geöffnet. Die Annahme von Telegrammen sowie die Entgegennahme von Gesprächsanmeldungen erfolgt ununterbrochen Rheinstr. 25. Nach 12 Uhr Nachts ist behufs Aufgabe von Telegrammen pp. die Rheinstr. 25 befindliche Nachtschelle zu benutzen. Bei den übrigen Postanstalten 2 (Schützenhofstr.), 3 (Bismarckring) und 4 (Taunusstrasse) erfolgt die Annahme von Telegrammen nur während der Schalterdienststunden.

Verkehrsnachrichten.

An- und Abfahrt der in Wiesbaden einmündenden Eisenbahnen:

Winterfahrplan. Gultig vom 1. Oktober 1911 bis 30, April 1912.

Abfahrt yon Wiesbaden (Hauptbahnhof)	Richtung nach von	Ankunft in Wiesbaden (Hauptbahnhof). *520 642 759 804 832 853 947 1051 1136 101 D113 140 207 F228 239 D303 321 D329 419 449 527 550 644 W735 750 759 846 937 958 D1017 1057 1149 1226 101 * v, Kastel.	
851 428 457 D 512 W 526 612 645 656 D 780 828 881 1023 1107 1142 1211 1248 D 127 132 210 D 235 320 421 455 512 618 D 700 700 *748 F 814 827 913 *947 F 1000 1005 1050 1126 F 1137 * Nur bis Kastel.	3 Bahnsteig 1 Kastel (Mainz)— Höchst— (Soden—Königstein) Frankfurt.		
† D908 bis Februar, im Marz, April nach Berlin † 1100 April † 253 † 546 902 März u. April † 1120 † nach Homburg.	Homburg v. d. H. und Bad Nauheim über Kastel-Höchst	†125 †250 § D629 814 †1125 § v. Berlin im März u. April. † v. Homburg.	
118 D 520 526 D 525 606 624 645 720 737 756 831 900 D 917 936 952 1007 1014 1056 1128 1148 D1218 1224 1242 108 D 112 130 D140 150 212 242 303 328 345 406 423 447 536 615 630 649 712 731 D 741 758 824 840 910 17130* D 1141 1218 * vom 30./11, bis 27./4.	2 Bahnsteig 2 Mainz.	1218 D1246 310 454 520 528 556 D608 628 651 L722* 731 751 800 852 922 D931 947 1014 1037 D1050 1105 1135 1232 1255 104 121 148 204 223 242 254 D 307 332 D 358 411 421 440 500 524 534 548 557 620 650 656 710 737 805 819 831 847 D 904 915 F 924 956 F 1023 1045 1116 1128 * ab 3/12.—30./4.	
106 450 *581 610 *654 L727 § 743 *813 888 952 † 1040 1056 1143 *1242 D117 125 †148 *212 *F233 245 †259 D315 D338 D356 *426 †505 532 555 †626 *704 *F745 803 †824 *852 *1001 1110. * bis Rūdesh. † bis Eltville. § v. 3./12.—30./4.	1 Bahnsteig 3 über Biebrich-(Hptbhf.) Schierstein, Eltville— (Schlangenbad) Rüdesheim— NLahnstein—Ems Koblenz Köln-(Deutz).	113 451 D459 *600 *640 *733 †751 823 *855 1010 1124 1135 †1231 1238 *1239 D110 D 418 206 D 235 †240 313 †400 442 *601 †624 662 D 653 *725 †748 1F 809 82 1941 !F 955 1003 †1033 *F104 1114 L 1126 \$ *F1132 *v. Rūdesh. †v. Eltville. \$ v. 30,/11.—27./4. I v. Assmannshausen.	
703 915 1112 *117 +F218 (April) 224 *314 F+328 (April) 405 540 *623 *659 785 *925 F*1130 * bis LgSchwalbach. + bis Chausseehaus.	5 Bahnsteig 5 über Dotzheim, Chaussechaus, Eiserne Hand, Langen - Schwalbach — Diez — Limburg.	*520 (April) *602 *620 739 *85 1017 1236 *154 441 *614 75 F 831 (April) 948 *F1049 * von LgSchwalbach.	
526 619 804 827 1022 1148 118 284 480 W 548 650 758 885 (1125 Mittw., Samstag u. F)	4 Bahnsteig 4 Niedernhausen- Idstein—Limburg.	W 521 (April) 604 658 747 96 958 1248 159 247 428 727 85 980 1008 (1058 Mittw., Sams u. F)	

Die Wiesbadener Strassenbahnen.

Die Strassenbahnen verkehren im inneren Stadtbering von morgens 6 Uhr bis 71/2 Uhr viertelstündlich, von 71/2 vormittags bis 10 Uhr abends in Abständen von 7 Minuten, von

Linie Nr. 1: Richtung Beausite—Kurbaus—Hauptbahnhof—Biebrich (Rheinufer) Mainz bezw. Schierstein und zurück (gelbe Schilder, bei Dunkelheit gelbes Licht). Linie Nr. 2: Hauptbahnhof—Sonnenberg und zurück (rote Schilder, bei Dunkelheit rotes 10 bis 12 Uhr abends wieder viertelstündlich,

Licht).

Linie Nr. 3: Hauptbahnhof — Unter den Eichen und zurück (blaue Schilder, bei Dunkel-

Linie Nr. 4: Hauptbahnhof-Kaiser Friedrich Ring-Ringkirche-Emserstrasse und zurück heit blaues Licht).

Linie Nr. 5: Hauptoshilder, bei Dunkelheit grünes Licht).

(grüne Schilder, bei Dunkelheit grünes Licht).

Linie Nr. 5: Infanteriekaserne—Ringkirche—Hauptpost—(Südfriedhof)—Erbenheim und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht, Wagen nach Kurhaus

ein rotes Licht). Linie Nr. 6: Kurhaus-Biebrich Ost-Mainz und zurück (weisse Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).

Linie Nr. 7: Bierstadt-Wilhelmstrasse-Faulbrunnenplatz-Blücherplatz-Dotzheim und

zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).

Linie Nr. 8: Biebrich—Rheinufer—Bahnhof Biebrich-Ost und zurück (schwarze Schilder, bei Lunkelheit weisses Licht). bei Dunkelheit weisses Licht).

Nach Schluss der Vorstellung im Königl. Theater werden besondere Wagen nach Beausite, Sonnenberg, Biebrich Schierstein, Infanteriekaserne, Ringkirche—Emserstrasse und Unter den Eichen befördert.

Das Bureau der Betriebsverwaltung sowie das Fundbureau befinden sich Wiesbaden, Luisenstrasse 7 und sind geöffnet Werktags von 8½ bis 12½ und von 3 bis 6½ Uhr. Die Bahnkasse befindet sich gleichfalls dort und ist geöffnet Werktags von 9 bis 12 und von 3 bis 6 l hr.

Konsulate.

Brasilien: Rug. Gradenwitz, Vize-Konsul. Sprechstunde von 101/2-121/2 Vorm, im Bankhause M. Berlé & Co., Wilhelmstr. 38. Fernspr. Nr. 26.
Republik Chile: Dr. jur. Fritz Bickel, Konsul, Adelheidstrasse 32. Sprechst. von 4-6 Uhr
Italien: Reg.-Assessor a. D. Karl Kuntze, Kgl. ital. Konsularagent, Mosbacherstrasse 9.
Fernspr. Nr. 2887.
Portugal: Kom. Pat Sachalain Poles, Vice Vermal, Sachalain 10, 1000 (2010)

Pernspr. Nr. 2881.

Portugal: Kom.-Rat Soehnlein-Pabst, Vize-Konsul, Sprechstd. 10—1 und 3—6 Uhr.

Paulinenstrasse 7, Fernspr. 880.

Vereinigte Staaten von Nordamerika: J. Breuer, Konsul, Rheinstr. 38 II. Sprechstunde
von 10—12¹/₂ Uhr Fernspr. Nr. 64.

Vergnügungsetablissements.

Königl, Hoftheater: Vorstellungen auf dem Gebiete der Oper, Schauspiel und Lustspiel.

Beginn der Vorstellungen 7 Uhr. Bei grossen Opern 61/2 Uhr Abends.

Kurhaus: Es finden daselbst Konzerte, Bälle, Vorträge, Gartenfeste etc. statt.

Residenz-Theater, Luisenstr. 42: Vorstellungen auf dem Gebiete des modernen Schauspiels, Drama, Schwankes und Lustspiels. Anfang der Vorstellung 7 Uhr.

Volks-Theater, Dotzheimerstr. 19: Vorstellungen auf dem Gebiete des Schauspiels, Lustspiels und Gesangsposse. Anfang der Vorstellung 8¹⁵ Uhr.

Walhalla-Theater, Mauritiusstrasse 3: Operetten-Vorstellungen. Anfang der Vorstellung 8 Uhr.

Preise der Königl. Schauspiele:

		251 10	Preise. Hohe Preise Mk. 14.—
21.	Plate	Fremdenloge im I. Rang Mk. 10	10
Pan.	Time	Mittalloga im I Bang	
		to be I and I Wanter	
		그렇지 않아 되었다. 하고 없고 있는데 이번 사람들이 되었다면 하는데 그런	.50 . 9.—
		A CONTRACTOR OF THE PROPERTY O	.50 . 9.—
		* * 1. 44 /1 10 Paihal	.50 , 7.—
			. 4
		Parterre II. Ranggalerie (1. Reihe)	.50 , 6.—
*		II. Ranggalerie (2., 3., 4. und 5. Reihe Mitte) 3	_ , 4
		II. Ranggalerie (2., 5., 4. dad 5. Reite)	. 25 3.—
		II. Ranggalerie (3.—5. Reihe Seite)	.25 . 3.—
			.50 . 2.—
		III Kanggalerie (2. Deine Seite u. S. a. z. Arthur	. 1.40
Ç		Amphietheater	

Sehenswürdigkeiten.

a) Gebände.

Museum, Wilhelmstrasse 24.

Altertums-Museum. Eintritt frei. Geöffnet: Im Sommer an allen Werktagen (ausser Samstags) von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3 — 5 Uhr Nachm. Sonntags von Vorm. 10 Uhr bis Nachm. 1 Uhr. Im Winter: Sonntags und Mittwochs von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Gemäldegalerie (vert. m. d. dauernden Ausstellung des Nass. Kunstvereins) Wilhelm-strasse 24. (Eintritt frei.) Vom 1. März bis 31. Okt. an Werktagen mit Ausnahme Samstags von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3 — 5 Uhr Nachm. geöffnet, Vom 1. Nov. bis 1. März täglich mit Ausnahme Samstags von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. In den Sammermenaten Sanntag Nachmittags von 3 — 5 Uhr 1 Uhr Nachm. In den Sommermonaten Sonntag Nachmittags von 3 - 5 Uhr

Nass. Landesbibliothek, Wilhelmstr. 24. An Werktagen ist die Bibliothek für die Entnahme und Rückgabe der Bücher von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. geöffnet Die Lesezimmer sind in den Stunden von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und Nachm, von 3—8 Uhr dem Publikum zugängig. Samstags wird die Bibliothek um 5 Uhr Nachm. geschlossen.

Naturhistorisches Museum, Wilhelmstr. 24. (Eintritt frei.) Dasselbe ist im Sommer geöffnet: An Sonntagen von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Montaga und Dienstagsvon 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Mittwochs von 11—1 und 3--5 Uhr Nachm. Donnerstags und Freitags von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Samstags geschlossen. Ausserdem jeden ersten Sonntag im Monat auch Nachmittags von 3-5 Uhr nur im Sommer. Im Winter Sonntags und Mittwochs von 11 Uhr Vm. bis 1 Uhr Nachm.

Königl. Archiv, Mainzerstrasse 80. Kochbrunnen, Kochbrunnenplatz. Kurhaus, Kurhausplatz. Höhere Mädchenschule, Schlossplatz 3. Paulinenschloss, Sonnenbergerstrasse 12. Rathaus mit Ratskeller, Schlossplatz 6.

Römertor, Kirchhofsgasse. Königl. Schauspiele mit prächtigem Foyer. — Eintrittspreis zum Foyer Mk. 3. Derselbe wird beim Verzehren von Speisen und Getränken in Abzug gebracht. Von Nachmittags 4 Uhr ab geöffnet.

Königl, Schloss, Schlossplatz 1. Eintrittskarten zu Mk. 0,25 beim Kastellan erhältlich.

b) Denkmåler. Bismarck-Denkmal, Bismarckplatz. — Bismarckturm, Bierstadterhöhe. Bodenstedt-Denkmal, Wilhelmstrasse (hinter der alten Kolonnade).

Gustav Freitag-Denkmal, in den Kuranlagen am Chaisenweg. Fresenius-Denkmal, Dambachtal. Kaiser Friedrich-Denkmal, Kaiser Friedrichplatz. Ferd. Hey'l-Denkmal, Kuranlagen an der Parkstrasse. Hygiea-Gruppe (Göttin der Gesundheit), Kranzplatz. Koch-Denkmal, im hinteren Nerotal, rechte Seite.

Krieger-Denkmäler Am Eingang des Nerotals, auf dem alten Friedhofe an der Platter-strasse und an der Westerwaldstrasse.

Landesdenkmal, Herzog Adolf v. Nassau, Standplatz auf Biebricher Gemarkung, Biebrich, Richard Wagner-Anlagen (Schöne Fernsicht in die Rheinebene). Waterloo-Denkmal, Luisenplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, Warmer Damm.

Prinz Wilhelm von Oranien, gen. "Wilhelm der Schweiger", Schlossplatz. Schiller-Denkmal, an der Rückseite des Kgl. Theaters.

c) Friedhöfe.

Alter Friedhof, Platterstrasse 13. - Nord-Friedhof, Platterstrasse 83. - Sad-Friedhof,

Friedenstrasse.

Russischer Friedhof, Kapellenstrasse bei der Griechischen Kapelle. Israel. Friedhöfe: Schöne Aussicht und obere Platterstrasse.

d) Kirchen. (Ueber die Gottesdienste in den verschied Kirchen berichten wir in der Samstag-Ausgabe.)

Evangelische Gemeinde.

Berg-Kirche, Lehrstrasse 6.

Lutherkirche, Mosbacherstrasse 2.

Marktkirche, Schlossplatz 4. Es finden daselbst jeden Mittwoch von 6-7 Uhr Nachm.

Kirchenkonzerte bei freiem Eintritte statt. Ring-Kirche, Kaiser Friedrichring 7.

Katholische Gemeinde.

Bonifatius-Kirche, Luisenstrasse 29. Maria Hilf-Kirche, Platterstrasse 3.

Sonstige Gemeinden.

Alt-Katholische Kirche, Schwalbacherstrasse.

Englische Kirche, Frankfurterstrasse 3. Synagogen: Synagoge der Israel. Kultusgemeinde Michelsberg 17, Synagoge der Altisrael.

Kultusgemeinde Friedrichstrasse SS.

Griechische Kapelle, Kapellenstrasse 99. Ein Meisterwerk deutscher Architektur- und Baukunst. Begräbnisstätte der Herzogin Elisabeth Michaelowna von Nassau. Eintritt à Person 1 Mk.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 19. Januar 1912.

Aberbach, Hr. Kfm., Berlin - Grüner Wald Abraham, Hr. Kfm., Stuttgart Wiesbadener Hof Achenbach, Hr. Kfm., Bingen - Grüner Ackermann, Hr. Kfm., Berlin — Hotel Vogel Adams, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Adena, Hr., Nordenham a. d. Weser -Böcke Adler, Hr. Kim., Berlin - Grüner Wald Ahles, Hr. Oberleut., Saarburg - Kaiserbad

Allmenröder, Hr. Rent., Wetzlar — Goldener Brunnen Ankersmit, Hr. Ing., Haag — Continental Apelberg, Fr., Stockholm — Westfälischer

Arnold, Hr. Kim., Plauen i. V. - Einhorn Aronsohn, Hr. Kfm., Berlin - Grüner Wald

Bauer, Hr. m. Fr., Berlin - Englischer Hof Baum, Hr. Stud. jur., Essen — Kölnischer Hot Baur, Hr. Kfm., Mannheim — Hansa-Hotel

Behrend, Hr. Kfm., Potsdam — Grüner Wald Benekiser, Hr. Gutsbes. Dr. m. Fam., Mags-bach — Rose Berchner, Hr. Kfm., Berlin - Grüner Wald Berger, Hr. Kfm., Remscheid - Grüner

Bermann, Hr., Berlin - Metropole u. Monopol Berney, Hr. Kfm., Berlin - Grüner Wald Bingel, Hr. Kfm., Niederreifenberg

Zum Posthorn Bleyer, Hr., Chemnitz — Goldener Brunnen Borkholder, Hr. Kfm., Krefeld — Grüner

Braun, Hr. Kfm., Saarbrücken Wiesbadener Hof Braun, Hr. Kfm., Melsingen - Grüner Wald v. d. Breggen, Hr. Kfm., Koblenz Wiesbadener Hof

Calonius, 2 Damen, Stockholm Westfälischer Hof Caspari, Hr. Kfm., Berlin - Wiesbadener

Daniel, Hr. Kfm., Frankfurt — Wiesbadener

Dannenhöfer, Hr. Hotelbes, m. Tocht., Duisburg — Central-Hotel Graf Dohna, Hr. Kapitänleut., Wilhelmshaven - Rose

Douglas, Hr. Geh. Regierungsrat, Berlin Vier Jahreszeiten Drath, Hr. Kfm., Köln — Hotel Krug Dreyhof, Hr. Kfm., Fürth i. B. - Hotel Berg Drumm, Hr. Konzertmeister, Berlin - Hotel

Nizza Dyckerhoff, Hr. Dr., Nürnberg - Metropole

Ebeling, Hr. Amtsgerichtsrat m. Fr., Friedeberg — Weisses Ross Ebner, Hr., Köln — Zur Sonne Eckardt, Hr., Neuhütte — Hotel Berg Eckert, Hr. Major a. D., München

Dambachtal 3 Eidt, Hr. Hotelbes., Hundsangen — Einhorn Eisig, Hr. Kfm., Hechingen — Europäischer

Erker, Hr. Kim., Waldernbach - Erbprinz

Faller, Hr. Kím., Köln — Grüner Wald

Finke, Hr. Fabrikant, Hattingen (Ruhr) Villa Grandpair Franken, Hr. Kfm., Elberfeld - Reichshof Fritz, Hr. — Zur Sonne Frühe, Hr. Kgl. Domänenpächter, Waldmannshausen — Hotel Berg Fuesenwinkel, Fr., Duisburg — Wiesbadener

Fuld, Fr. m. Bed., Paris - Rose

Gerber, Hr., Krefeld — Schwarzer Bock Gericke, Hr. Kfm., Köln — Hotel Krug v. Gerzenwitz, Hr. m. Fr., Petersburg

Göhler, Hr. Kfm., Koblenz - Wiesbadener Hof Goldberg, Frl., Altona - Secrobenstr. 11 I Goldmann, Hr. Kfm., Wien - Grüner Wald Graap, Hr. Kfm. m. Fr., Petersburg

Nassauer Hof Grevel, Hr. Kfm. m .Fr., Essen - Viktoria-Hotel Grünwald, Hr. Direktor m. Fr., Hagen i. W. Delaspéestr. 2 Günther, Frl., Gr.-Umstadt — Villa

Edelweiss Günther, Hr. Hauptm. m. Fr., Krotoschin Villa Primavera Gussen, Fr. Dr., Berlin — Wiesbadener Hof Gutmeyer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald

Hader, Hr. Kfm., München — Grüner Wald Häusler, Hr., Berlin — Jahnstrasse 26 Hamacher, Hr., Kobleuz — Zum Posthorn Hammer, Hr. Kfm., Bamberg — Union Harmes, Hr. Regierungsrat, Göttingen Röderstrasse 42 I

Hauff, Hr. Kfm., Berlin - Grüner Wald Hausen, Hr. Buchhändler, Saarlouis Wiesbadener Hof Herbst, Hr. Kím., Leipzig — Hotel Happel Herbst, Hr. Direktor, Göteborg — Römerbad Hertz, Hr. Kím., Recklinghausen — Pension

v. Hessler, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof Heuermann, Frl., San Antonio — Taunusstrasse I

Hilffert, Hr. Kfm., Magdeburg - Central-Hotel Hirschil, Hr. m. Fr., Rüdesheim - Zur Sonne Hörmann, Hr. Rent., München - Schwarzer

Hoffmann, Hr. Kím., Basel — Erbprinz Hoffmann, Hr. Kím., Frankfurt — Grüner Wald

Hofmann, Hr. Direktor, Usingen — Hotel Krug Hornberleth, Hr. Kfm., Selb — Grüner Wald v. Hymen, Fr. Baronin, Bellin b. Bärwalde Schwarzer Bock

Ivanowsky, Hr. Ing., Gustavsburg Reichspost Jahn, Hr. Kfm., Frankfurt - Hotel Berg

v. Kahle, Frl., Bellin b. Bärwalde Schwarzer Bock Kestel, Hr. Kfm., Nürnberg — Reichshof Kleyn, Hr. Dr. jur. m. Fr., Hasg — Vier Jahreszeiten

Klöss, Hr. Kfm., Frankfurt — Erbprinz Knobloch, Hr. Direktor, Kassel — Englischer Köb, Hr. Kfm., Zürich - Union

König, Hr. Dr. med. m. Fr., Altona — Hotel Berg Korte, Hr. Kfm., Bocholt - Grüner Wald

anthuert, Hr. Gutsbes, m .Fr., Slabencinik Englischer Hof v. Kraus, Hr. Prof. Dr. u. K. K. Kammersänger, München - Wiesbadener Hof Krauss, Hr. Kfm., Köln - Einhorn Krug, Hr. Kfm., Wüstewaltersdorf Europäischer Hof

Kürschner, Hr. Kfm., Hannover - Weisses Kurz, Hr. Kfm. m. Fr., Wolfstein — Einhorn

v. Laffert, Hr. Kapitänleut, m. Fr. Wilhelmshaven - Vier Jahreszeiten Lande, Hr., Berlin — Hospiz z. hl. Geist Landsberg, Hr., Rheydt — Nassauer Hof Lang, Hr. Kfm., Stuttgart — Wiesbadener

Laris, Frl. Schauspielerin, Berlin - Wörthstrasse 5 I Leibold, Hr., Steele - Hospiz z. hl. Geist Liebthal, Hr. Kfm., Aachen — Grüner Wald Lindemann, Hr., London — Nassauer Hof Lips, Hr. Kfm., Stuttgart — Europäischer

Loevy, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof Loewenstein, Hr. Amtsgerichtsrat m. Fr., Kirchen a. Sieg — Kapellenstr. 10 Lucas, Hr. Kfm., Rheydt — Hotel Krug Lüdge, Hr., Magdeburg — Römerbad

Mannasse, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn Mayer, Hr. m. Fr., Neukirchen - Palast-

Merkle, Hr. Kfm., Kaiserslautern Wiesbadener Hof van der Mernn, Hr. Amtsrichter Dr. m. Fr., Haarlem — Wilhelms

Meyer, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof Meyer, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald Michaelis, Hr. Kfm., Leipzig - Grüner Wald Möks, Hr. — Zur Sonne Morgan, Hr. Kim., Essen — Central-Hotel Mose, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Müller, Frl., Aachen — Villa Schaare Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Hotel Berg

Nicolai, Hr. Kfm., Metz -- Nonnenhof Niessen, Hr. Kfm., Kassel — Einhorn Nippes, Hr. Kfm., Ohligs — Grüner Wald Nördlinger, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner

Nussbaum, Hr. Kfm., Berlin - Grüner Wald Ossent, Hr. Ing., Zürich - Pension Ossent

Parje, Hr. Hüttendirektor, Essen Nassauer Hof Parmentier, Frl., Brüssel — Hotel Dahlheim Pels, Hr. Kfm., Rotterdam — Grüner Wald Peucker, Hr., Bielefeld — Metropole u.

Monopol Pfeiffer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Pfeil, Hr. Kfm., Elberfeld — Hotel Happel Plescheieff, Hr. m. Fr., Russland — Rose

Preciado, Hr. Kfm., Charlottenburg — Hotel Vogel Pulvermacher, Hr., Chemnitz — Metropole u.

Rahe, Hr., Bremen — Römerbad Recker, Hr. Kfm., Idstein — Reichshof Reiser, Hr. Kfm., Kempten — Hotel Krug Reitz, Hr. — Zur Sonne

v. Riedesel, Hr. Oberleut., Hof-Geismar Wilhelmsheilanstalt Ricker, Hr. Kfm., München - Kölnischer

Ritterhaus, Hr., Barmen - Rose

Riemer, Hr. Kím. m. Fr., Hamburg Schwarzer Bock Runde, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald

Saenger, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Salberg, Fr., Köln — Englischer Hof Samuel, Hr. Kfm., Elberfeld — Pension

Samuel, Fr., Elberfeld — Pension Fortuna Schahnasjan, Hr. m. Fr., Altdorf -

Scharf, Hr. Kfm., Elberfeld — Union Schaumburg, Hr. Kfm., Frankfurt - Grüner Schlessinger, Hr. Kfm., Gablonz — Grüner

Schmalowsky, Hr. Kfm., Altwasser Grüner Wald. Schmitt, Hr. Major m. Fr., Strassburg

Schmitt, Fr., Offenthal i. Bad. - Hotel Berg Schmittmann, Hr. Kfm., Leipzig

Schöpe, Fr., Frankfurt - Villa Monbijou Schreiber, Hr. Kfm., Bad Wildungen Nonnenhof Schütz, Hr. Ing., Usingen — Hotel Krug Schwarz, Hr. Generalrevisor, Berlin

Wiesbadener Hof Schweitzer, Hr. Kím., Berlin — Grüner Wald. Scriba, Frl., Buchschlag — Hotel Nizza Seyferth, Hr. Kfm., Stuttgart - Grüner

Wald. Sinner, Hr. Kfm., Bernn — Grüner Wald Sinner, Hr. Kfm., Berlin - Grüner Wald Schn, Hr. Kim., Kassel — Grüner Wa Sternberg, Hr., Odessa — Englischer Hof Storz, Hr. Kfm., Tuttlingen - Goldener

Tumhardt, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald Trace, Hr., Kairo - Bad Nerotal Trier, Hr. Kfm., London - Metropole u. Monopol. Uhlig, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald

Vollrath, Hr. Kim., Steele - Hospiz z. hl. Geist Vollmer, Hr. Hauptm., Weissenburg i. Els. Kaiserbad Vowinckel, Fr. m. Bed., Elberfeld - Hotel Nizza

Weil, Hr. Kfm., Pforzheim — Grüner Wald Weissfeldt, Hr. Kfm. m. Fr., Solingen Pension Charlotte Wellner, Hr. Kfm., Aue i. S. - Wiesbadener v. Wersebe, Fr. Hofkammerrat, Bückeburg

Wichmann, Hr. m. Fr., Kleinflottbeck Rose Windschild, Hr. Ziv.-Ing., Cossebaude

Minerva Winkels, Hr. Kfm., Barmen — Grüner Wald Witting, Hr. Hauptm., Metz — Schwarzer Bock

Wollburg, Hr. Rent. m. Fr., Malchow Weisses Ross Wüstenhofer, Hr. Bergwerksdirektor, Borbeck - Wilhelma

Wunderlich, Fr. — Haus Dambachtal Zager, Fr. — Union v. Zakrzewski, Hr. Rittergutsbes., Golgowitz.

Zierold, Hr. Kfm., Berlin - Grüner Wald

Hotel Quisisana. Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11 — Fremdenliste vom 20. Januar 1912.

Mrs. G. Hockmeyer. Herr Kapitān a. D. Bigler. Herr Captain Purchas. Herr Carl Ney m. Frau und Begleitung Fräulein Meyer. Frau A. Keding und Fräulein Stecher. Herr Fabrikbesitzer Dick mitFamilie, Gouvernante und Automobilf. Frau A. Traub u. Fräulein Tochter. Kaiserl. Generalkonsul Krien. Graf und Gräfin Platen-Hallermund m. Bed. Frau Sanitätsrat. Brasch und Fräulein Tochter. Colonel W. Gordon Patchett und Mrs. Gordon Patchett geb. Gyng von Bekowski. Frau Olang Preuthun. Herr H. Tidemann m. Familie u. Bedienung. William Ward. Herr Leutnant Steiner m. Bedienung. Herr Sheldon m. Frau u. Sohn. Herr Major Schlawe mit Familie, Bedienung u. Automobilfahrer. Madame de Miranda-Pombe und Bedienung. Madame de Guama mit Sohn. Herr Pedro Raiol, Herr Octave Raiol, Herr Hector Raiol, Herr Albert Raiol. Herr Charles Birch u. Frau. Herr Graf von Platen-Hallermund. Herr W. Korostowzow und Frau, Herr Oberleutnant Nehring. Herr Dr. jur. Max Blunk. Herr Rittmeister von Gagern. Fräulein Hesselink. Herr A. Klene und Frau. Herr Victor Mommaert und Frau. Fräulein M. Dettlé. Freiherr von Gleichen Frau Apotheker Müller. Freifrau von Maltzan. Miss Toley. Herr Fabrikbesitzer A. Springmann. Herr Fabrikbesitzer Cahn mit Frau. Fräulein Wehlmann. Mrs. Stuart. Frau E. von Moisey. Frau Å. von Tepper-Laski. Herr von Gerzenwitz m. Frau.

Königliche Schauspiele.

Montag, den 22 Januar 1912: Zum Besten der Witwen- und Waisen-Pensions- und Unterstützungs-Anstalt der Mitglieder des Königl. Theater-Orchesters.

IV. Symphonie-Konzert

Königl. Theater-Orchesters unter Leitung des Kgl. Kapellmeisters Herrn Prof. Franz Mannstaedt und unter gütiger Mitwirkung des Herrn Alfred Cortot (Klavier), Prof. am Konservatorium in Paris. Anfang 7 Uhr. - Ende 91/4 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Dienstag, den 23. Jan. Abonn. B. "Hoffmanns Erzählungen".

Residenz-Theater.

Rigentümer und Leiter: Dr. phil. Hermann Rauch. Fernsprecher Nr. 49.

Montag, den 22. Januar 1912: Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig gegen Nachzahiung auf I Rang-Loge, I Rang-Balkon, Orchestersessel und I. Sperrsitz 1 Mk., II. Sperrsitz 50 Pf., II. Rang und Balkon 25 Pf.

spiel August Junkermann, Kgl. Württ. Hofschauspieler.

Onkel Bräsig. Lebensbild in 5 Akten nach dem Roman "Ut mine Stromtid" von Fritz Reuter.

Spielleitung: Theo Tachauer. Personen,

Axel von Rambow. Gutsbesitzer auf Pümpelhagen, Leut-Walter Tautz. nant a. D. Frieda, d. Gattin Agnes Hammer. Franz v. Rambow, sein Vetter, Oekonomie-Eleve Reinhold Hager. Fritz Triddelfitz.

Oekonomie-Eleve Nicolaus Bauer. Pomuchelskopp, Guts-besitzer auf Gürlitz Georg Rücker. Karl Habermann, Inspektor auf

Pümpelhagen R. Miltner-Schönau. Louise, s. Tochter Stells Richter. Zacharias Brāsig, pens. graft. Gutsinspektor Moses Jochen Nüssler, Theo Tachauer. Willy Schäfer. Gutspächter .

Brigitte, s. Frau,

Habermanns Schwester

II. und letztes Jubiläums-Gast- | Lining | b. Töchter Margot Bischoff. | Wally | deren | Lore | Töchter | Lore | Lore | Töchter | Lore | Lor Rudolf Kurz, Cand. der Theologie . Rudolf Bartak. Gottlieb Baldrian. Candidat der Carl Winter.

Theologie . . Carl Winter. Die Handlung umfasst einen Zeitraum · von 2 Jahren. Zacharias Bräsig August

Junkermann, als Gast, Nach dem 3. Akte findet die grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. - Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 23. Jan. ,a. G".

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul Westermeier. Montag, den 22. Januar 1912.

Posse in 3 Akten von Gerhard Schätzler-Perasini, Spielleitung: Oberregisseur Emil Nothmann.

Der Witwenball.

Musikalische Leitung: Kapellmeister Lindemann, Personen.

Lämmelmann, Margarinefabrikant aus Emil Nothmann Prenzlau . Minona, seine Frau Helene Gorell

Camille Borel Else Müller Dr. Reisser, A. Wallys Mann . Max Heller

Dr. Landers . H. Wendenhöfer Kasimir Karawetzky Erich Marcell Anne-Marie . . Hansi Klein Nitsche Han Bertha, Stubenmädchen Hans Werner

bei Dr. Reisser H. Ascherfeld Franz, Kellner . Josef, Kellner . . Jul. Markwordt. Philipp Mössner Eine Amme Mary Meissner Gäste.

Ort der Handlung: Berlin. Zeit: Gegenwart. Anfang 8 Uhr. - Ende gegen 103/4 Uhr. Dienstag, den 23. Jan. "Der Witwen-

Volks-Theater Wiesbaden. (Bürgerliches Schauspielhaus.) Telephon 2692,

Montag, den 22 Januar 1912: Maria Stuart.

Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller. Spielleitung: Fritz Graumann. Personen. Elisabeth, Königin

. Magdalena Stoff von England Maria Stuart, Königin von Schottland. Gefangene in Clotilde Gutten England . . .

Robert Dudley, Grafvon Leicester Fritz Grossmann Georg Talbot, Graf Shrewsbury Fritz Graumann Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Gross schatzmeister . Ad. Willmann Wilhelm Davison, Staatssekretär . Ferdinand Voigt Amias Paulet. Ritter, Hüter der Max Ludwig Maria Max Ludwig Mortimer, s. Neffe Richard Bauer Graf Aubespine, französ, Gesandter Carl Frei Graf Bellievre, ausserordentlicher Botschafter von Frankreich . Albert Maas Okelly, Mortimers Freund . Ottomar Bloss Melvil, Marias Haushofmeister Heinz Berton Hanna Kennedy, ihre Amme Lina Töldte Margaretha Kurl, ihre Kammerfrau Frieda Selchow Sherif der Graf-Fritz Stürmer schaft. Offizier der Leib-C. Bergschwenger wache. . . Französische und englische Herren, Trabanten, Hofdiener der Königin von England, Diener und Dienerinnen der Königin von Schottland Anfang 815 Uhr. - Ende nach 10 Uhr.

Minna Agte. Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Verlag der Städt. Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.